

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 100 (2002)

Heft: 4

Rubrik: Aus- und Weiterbildung = Formation, formation continue

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



VSVF Kommission für
Berufsbildung und Standesfragen

Ihr Partner für berufliche
Weiterbildung
www.vsvf.ch

VSVF-Referate-Zyklus 2002

Neu im Angebot, als Ergänzung zum Kursangebot, bietet die Kommission B+ST im ersten Halbjahr 2002 ein Referate-Zyklus zu aktuellen Themen im Vermessungs- und Geomatikbereich.

Donnerstag, 18. April 2002:

Catastre 2014

Gabriele Calastri, Ing. ETH

Donnerstag, 16. Mai 2002:

GIS im Aeroliner Cockpit

Ralf Nickel, Lufthansa

Freitag, 14. Juni 2002 (Geomatiktage Fri-bourg), 13.30–15.00 Uhr gemäss Detailprogramm Geomatiktage:

Bistro «Perspektive»:

Zukunft der berufsbegleitenden Weiterbildungen in der Geomatik – neue Wege
Andy Reimers und Roli Theiler, Kommission B+ST

e-Commerce und Interoperabilität

Ueli Suter, lic. phil I (Soziologe)

Alle Referate am Donnerstag finden jeweils von 17.30 bis ca. 20.00 Uhr bei Geomatik + Vermessung der Stadt Zürich, Werdmühleplatz 3, Zürich, im Schulungsraum 609 (6. OG) statt.

Veranstalter:

VSVF B+ST (Kommission für Berufsbildung und Standesfragen)

Anmeldung (per Fax oder E-Mail):

R. Theiler, Luzern, roli_theiler@bluewin.ch, Fax 041 369 43 82

Der Anmeldeschluss ist jeweils 14 Tage vor dem Referat.

Preis:

Fr. 30.– inkl. Apero, Einzug an der Abendkasse

VT 2 – Fixpunktnetze

Richtiges Planen, Messen und Warten eines Fixpunktnetzes bilden die Grundlage eines Vermessungsoperates.

Lernziel:

- Höhen- und Lagenetze planen, messen, frei lagern und gezwängt ausgleichen
- LTOP-Resultate interpretieren
- Grundlagen GPS

Stoffinhalt:

- Systemaufbau und Funktionsprinzip GPS nennen
- Koordinatensysteme (WGS84, Bessel, Landeskordinaten, ...) beschreiben
- Geodätische Bezugsflächen aufzählen
- Messtechniken mit GPS-Unterstützung durchführen
- GPS-Resultate interpretieren
- Grundlagen der Ausgleichsrechnung beschreiben
- Netzentwurf erstellen
- Schrittweises Vorgehen bei einer Netzausgleichung beschreiben
- Messungen und Netze beurteilen
- Faustregeln zur Netzoptimierung aufzählen
- Einfache Netzberechnungen mit dem LTOP-Ausgleichsprogramm ausführen
- Knotenpunkte berechnen

Zielpublikum:

Vermessungsfachleute

Voraussetzungen:

VT 1 Zertifikat (bestandene Lernzielkontrolle), für ETH- und HTL-Absolventen und Vermessungstechniker FA ist das Modul VT1 nicht Bedingung

Dozent:

André Sigel, Verm. Ing. HTL, pat. Geometer, Kant. Vermessungsamt Solothurn

Unterrichtszeit:

32 Lektionen, acht halbe Tage à vier Lektionen

Lernzeit:

Zusätzlich 38 Lektionen Vorbereitung und Fernstudium (Total 70 Lektionen Lern- und Unterrichtszeit)

Lernzielkontrolle:

Berechnungs- und Wissenstest

Anerkennung:

- Eintrag in den Weiterbildungspass
- Zertifikat bei bestandener Lernzielkontrolle

Daten:

1. Juni 2002, 15. Juni 2002, 29. Juni 2002, 24. August 2002, 28. September 2002, 5. Oktober 2002, 26. Oktober 2002, 23. November 2002

Ort:

BBZ Baugewerbliche Berufsschule, Lagerstrasse 55, 8021 Zürich

Anmeldeschluss:

5. Mai 2002

Kosten:

Fr. 690.– Mitglieder VSVF

Fr. 830.– Nichtmitglieder

Anmeldung:

Wilfried Kunz, Kehlhofstrasse 12a, CH-8572 Berg, Tel. P 071 636 22 11, Tel. G 071 626 26 10, Fax 071 626 26 11, wilfried.kunz@bluewin.ch

Bitte melden Sie sich schriftlich per Brief, Fax oder E-Mail unter Angabe der Verbandszugehörigkeit an.

GPS-Lehrgang 2002: RealTime → GPS ← GIS

Die Kommission für Berufsbildung des VSVF führt in Zusammenarbeit mit der Leica Geosystems AG einen dreitägigen GPS-Lehrgang in Glattbrugg durch.

Der Kurs richtet sich an Vermessungsfachleute, die in Zukunft mit GPS vermessungstechnische Arbeiten ausführen, bzw. den Einsatz modernster Instrumente und Arbeitsmethoden kennen lernen möchten. Alle Teilnehmer erhalten eine Dokumentation, die später auch als Nachschlagewerk dienen kann.

Lernziele:

Die teilnehmenden Geomatikfachleute werden befähigt, mit Hilfe von modernstem Instrumentarium (GPS500, GSM Natel, Funkmodems etc.) die verschiedenen aktuellen Messtechniken im GPS-Bereich, wie RealTime- und GIS-Anwendungen, lösen zu können. Ebenso lernen sie Teile der Auswertesoftware kennen und verfügen über die Kenntnisse der Genauigkeiten und deren Beeinflussung. Sie sind zudem in der Lage, die erarbeiteten Resultate zu interpretieren.

Stoffinhalt:

- Systemaufbau, Funktionsprinzip
- Koordinatensysteme (WGS84, CH03, Geoidmodell...)
- Vorbereitung von GPS-Messkampagnen
- verschiedene Feldkampagnen selbstständig

durchführen (RealTime- und GIS-Messaufgaben)

- Erstellen der Arbeitsprotokolle und Resultatdateien
- Beurteilung der Messresultate
- Datentransfer von/zu Fremdsoftwares
- Auswertung der Messungen, Berechnung und Transformation mit SKIPRO Auswertesoftware

Unterrichtszeit:

24 Lektionen, dreitägiger Blockkurs, wovon zwei Halbtage Feldmessungen

Lernzeit:

30 Lektionen inkl. Unterrichtszeit, Heimstudium und Vorbereitung. Ein Teil der Unterlagen wird im Voraus abgegeben und soll vor Schulungsbeginn durchgearbeitet werden.

Voraussetzungen:

Geomatiker oder Fachhochschule (FH, ETH), mind. zweijährige Berufserfahrung. Gute EDV-Kenntnisse, Erfahrung im Umgang mit Windows, sichere Beherrschung von Standardsoftware.

Kursleitung:

Alfonso Maddaloni, Dipl. Ingenieur FH, Leica Geosystems AG

Anerkennung:

Eintrag in den Weiterbildungspass

Wann:

Mittwoch bis Freitag, 19.–21. Juni 2002, jeweils von 08.30–16.30 Uhr, wovon zwei Halbtage auf dem Feld

Ort:

Leica Geosystems AG, Kanalstrasse 21, 8152 Glattbrugg

Kosten:

Fr. 1080.– (VSVF, STV, SVVK), jeweils inkl. Mittagessen an allen Kurstagen!
Fr. 1290.– für Nichtmitglieder, jeweils inkl. Mittagessen an allen Kurstagen!

Anmeldeschluss:

18. Mai 2002

Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen pro Kurs beschränkt. Bitte melden Sie sich schriftlich an (Verbandszugehörigkeit angeben).

Anmeldung:

Roli Theiler, Obergütschrain 3, CH-6003 Luzern, Tel. P 041 310 96 76, Tel. G + Fax 041 369 43 82, roli_theiler@bluewin.ch

Besichtigung / Tagung Landestopographie und Geostation Zimmerwald LTZ

Die Kommission B+ST des VSVF führt eine Tagung mit Besichtigung am Bundesamt für Landestopographie und der Geostation Zimmerwald durch. Mit Kurzvorträgen werden die aktuellen Projekte der Landestopographie vorgestellt. Im Besonderen Swipos und LV95. Zudem wird die vermessungstechnische und wissenschaftliche Bedeutung der Geostation Zimmerwald bei der Besichtigung veranschaulicht. Der Kurs richtet sich an alle interessierten Vermessungsfachleute.

Wann:

Freitag, 10. Mai 2002

Zeit:

09.00–12.00 Uhr, Bundesamt für Landestopographie

Verschiebung nach Zimmerwald und Mittagessen in Zimmerwald

14.00–16.00 Uhr, Geostation Zimmerwald

Kursleitung:

Simon Grünig, L+T Wabern

Kursorte:

Bundesamt für Landestopographie L+T, Seftigenstrasse 264, 3084 Wabern und Geostation Zimmerwald

Verschiebung:

Die Verschiebung von Wabern nach Zimmerwald erfolgt mit dem Postauto

Unterrichtszeit:

1 Tag, acht Lektionen

Kosten:

Fr. 60.– für Mitglieder des VSVF
Fr. 80.– für Nichtmitglieder
inkl. Verschiebung und Mittagessen

Anerkennung:

Eintrag in den Weiterbildungspass (nach Wunsch)

Anmeldeschluss:

20. April 2001

Anmeldung:

Roli Theiler, Obergütschrain 3, CH-6003 Luzern, Tel. P 041 310 96 76, Tel. G + Fax 041 369 43 82, roli_theiler@bluewin.ch

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Bitte melden Sie sich schriftlich an (Verbandszugehörigkeit angeben).

PJM – Projektmanagement

Grundseminar für Projektleiterinnen und Projektleiter

Betriebliche Problemstellungen, die über eine längere Zeit Personal und Geld binden, verlangen nach einem professionellen Projektmanagement. Erfolgreiche Projektabwicklung erfordert einen sinnvollen Einsatz der entsprechenden Hilfsmittel und Instrumente. Das Seminar bietet den TeilnehmerInnen das fachliche Grundwissen, das für die Projektarbeit notwendig ist. Darüber hinaus fördert es die soziale Kompetenz.

Lernziele:

Die TeilnehmerInnen kennen nach dem Seminar die Methoden, Instrumente und Modalitäten des Projektmanagements und können:

- Projektziele und Entscheidungsanträge formulieren
- ein Projekt strukturieren und geeignete Organisationsformen implementieren
- ein Projekt oder Teilprojekt effizient führen und überwachen
- und in allen Phasen des Projektmanagement lösungsorientiert agieren

Stoffinhalt:

- Gestaltungsgrundsätze zur Begünstigung von Projektarbeit
- Projektplanung und Projektorganisation
- Projektfunktionen (Steuerung, Controlling, Marketing etc.)
- Führung und Konfliktmanagement im Projekt
- Transferplanung

Methoden:

Intensivseminar mit einer Fallstudie, ergänzt durch Kurzreferate, Gruppenpräsentationen und Erfahrungsaustausch. Die TeilnehmerInnen müssen bereit sein, vor dem Seminar ein Manuskript zum Thema zu studieren.

Dozent:

Bruno Christen, AD HOC Organisationsberatung, Luzern

Kursort:

Luzern

Unterrichtszeit / Lernzeit:

zwei Tage Intensivseminar
16 Lektionen, (Lernzeit inkl. Heimstudium 30 Lektionen)

Lernzielkontrolle:

Wissenstest, Fallstudie

Anerkennung:

- Eintrag in den Weiterbildungspass
- Zertifikat bei bestandener LZK

Wann:

Freitag, 28. Juni und Dienstag, 2. Juli 2002

Anmeldeschluss:

15. Mai 2002

Kosten:

Fr. 490.– (VSVF, SVVK, STV)

Fr. 580.– Nichtmitglieder

Anmeldung schriftlich bei:

Roli Theiler, Obergütschrain 3, CH-6003 Luzern, Tel. P 041 310 96 76, Tel. G + Fax 041 369 43 82, roli_theiler@bluewin.ch

Public cible:

Ingenieurs ETS et EPF, techniciens géomètres

Intervenant:

Francis Grin, prof. Ing. dipl. EPF/SIA

Connaissances pré-requises:

- Environnement Windows
- Connaissances scientifiques et techniques d'un ingénieur en géomatique

Renseignements techniques:

Francis Grin, EIVD, Rte de Cheseaux 1

1400 Yverdon-les-Bains

Tél. 024 423 22 25

Francis.Grin@eivd.ch

Renseignements administratifs:

Tél. 021 316 98 71

marylene.tikarrouchine@eivd.ch

NDS ETHZ in Entwicklungszusammenarbeit zertifiziert.

Anmeldeschluss für das am 21. Oktober beginnende Studiensemester ist der 30. April 2002. Interessentinnen und Interessenten erhalten weitere Auskünfte und Anmeldeunterlagen beim NADEL-Sekretariat, ETH Zentrum VOB B 12, CH-8092 Zürich, Tel. 01 632 42 40, Fax 01 632 12 07, kramer@nadel.ethz.ch, www.nadel.ethz.ch

EIVD: le SIG en pratique avec MapInfo

11, 18, 25 avril, 2 mai 2002

Ce cours permet aux participants d'avoir un aperçu des notions de base des SIG et du produit MapInfo Professional®. Ce genre d'outil est de plus en plus utilisé dans des entreprises privées comme dans les administrations. Lors d'exercices pratiques avec des données concrètes, les participants utilisent les fonctions essentielles du logiciel MapInfo et découvrent les possibilités et le potentiel d'un tel outil.

Objectifs du cours:

- Comprendre les notions de base d'un système d'information géographique (SIG)
- Utiliser les fonctions principales du logiciel MapInfo Professional®
- Réaliser des analyses thématiques
- Définir des requêtes SQL
- Représenter des données sur un plan

Thèmes abordés:

- Les composantes d'un SIG
- La structuration, la modélisation et l'échange de données
- La fonctionnalité d'un SIG
- Introduction au logiciel MapInfo Professional®
- Le calage d'images raster
- La saisie de données
- Les analyses thématiques
- Les requêtes SQL
- La mise en page et la création de plans
- Exercices pratiques avec MapInfo Professional®

ETH Zürich: Nachdiplomstudium in Entwicklungszusammenarbeit

Ausschreibung für den Zyklus 2002–2004

Das NADEL an der ETH Zürich bietet Hochschulabsolventen/innen aller Fachrichtungen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für die Zusammenarbeit mit Entwicklungs- und Transformationsländern an. Das Nachdiplomstudium in Entwicklungszusammenarbeit beginnt mit einem viermonatigen Studiensemester (ca. 340 Std.). In diesem Semester werden Grundkenntnisse über wichtige gesellschaftliche, wirtschaftliche, politische und umweltrelevante Entwicklungsprozesse sowie über Formen und Schwerpunkte der Entwicklungszusammenarbeit vermittelt. Studierende ohne Berufserfahrung in Entwicklungs- oder Transformationsländern absolvieren danach einen sechs- bis zwölfmonatigen Projekteinsatz, um die Arbeitsrealität vor Ort kennenzulernen und Berufserfahrungen zu sammeln. Dieser Einsatz wird vom NADEL vermittelt und von der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA) finanziert. Im abschliessenden Weiterbildungssemester (ca. 260 Std.) vertiefen und erweitern die Studierenden in Blockkursen ihre Kenntnisse und Erfahrungen aus dem Studiensemester und dem Projekteinsatz. Die Weiterbildungskurse können auch berufsbegleitend besucht werden. Das Nachdiplomstudium wird mit einem Diplom der ETH Zürich (Dipl.

EIVD: nouvelle promotion d'ingénieur-e-s HES en géomatique

Le 25 janvier 2002, le diplôme d'ingénieur-e HES en géomatique a été décerné à douze candidates qui ont passé avec succès l'examen théorique final et le travail pratique de diplôme d'une durée de douze semaines. Nous félicitons chaleureusement cette nouvelle et ces nouveaux ingénieur-e-s et formulons nos meilleurs vœux pour leur avenir. Avec la liste des diplômé-e-s nous mentionnons les sujets des travaux de diplôme:

M. Joël Badini, 1373 Chavornay

L'intégration dans les PGEE des contrôles des raccordements privés d'eaux claires et d'eaux usées aux installations publiques

M. Etienne Borloz, 1854 Leysin

Aménagement d'un quartier résidentiel en montagne

M. Ludovic Chapuis, 2908 Grandfontaine

Surveillance des ponts Saillon-Saxon par la méthode GPS

Mme Léonie Crevoisier, 2800 Delémont

La technique DGPS au service de la gestion de la Grande Carrière

M. Damien Gohl, 1261 Longirod

La gestion des pistes cyclables du canton de Vaud

M. Pierre-Alain Jan, 1040 Echallens

Station de référence permanente pour un réseau GPS local

M. Riccardo Madonna, 6655 Intragna

Etude partielle du PGEE de la commune d'Orge

M. Laurent Meneguzzi, 1110 Morges

Etude de faisabilité et projet général de la rou-

te de contournement de Vufflens-la-Ville reliant le pôle de développement d'Aclens et la jonction autoroutière de Penthaz

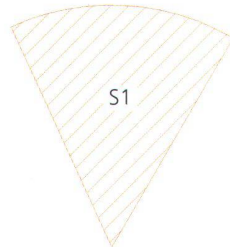
M. Miki Perroud, 1618 Châtel-St-Denis
Topographie et surveillance des zones de permafrost par GPS

M. Domenico Piluso, 6702 Claro
Protections contre les avalanches pour la commune de Ormont-Dessus, secteur Pic Chausy-La Tornette

M. Raphaël Seuret, 2800 Delémont
Un SIG pour la gestion du patrimoine des chemins AF vaudois

M. David Varidel, 1170 Aubonne
Nivellement GPS
EIVD – Filière de géomatique

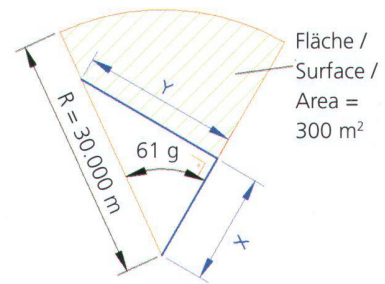
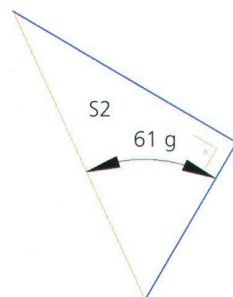
Lösung zu Lehrlingsaufgabe 2/2002



$$S1 = \frac{\pi \cdot R^2 \cdot 61}{400}$$

$$S1 = 431.1836 \text{ m}^2$$

$$S2 = S1 - 300 = 131.1836 \text{ m}^2$$



$$S2 = \frac{X \cdot Y}{2}$$

$$Y = \text{tg}61 \cdot X$$

$$S2 = \frac{X \cdot \text{tg}61 \cdot X}{2}$$

$$2 \cdot S2 = X^2 \cdot \text{tg}61$$

$$\frac{2 \cdot S2}{\text{tg}61} = X^2$$

$$X = 13.579 \text{ m}$$

$$Y = 19.321 \text{ m}$$

N. Ciana

VSVF-Zentralsekretariat:
Secrétariat central ASPM:
Segreteria centrale ASTC:



Schlichtungsstelle
Office de conciliation
Ufficio di conciliazione
Flühlistrasse 30 B
3612 Steffisburg
Telefon 033 438 14 62
Telefax 033 438 14 64
www.vsvf.ch

Stellenvermittlung

Auskunft und Anmeldung:

Service de placement

pour tous renseignements:

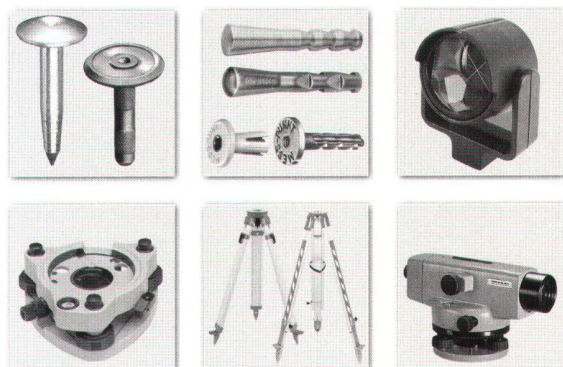
Servizio di collocamento

per informazioni e annunci:

Alex Meyer
Rigiweg 3, 8604 Volketswil
Telefon 01 802 77 11 G
Telefax 01 945 00 57 P

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER RUND UM DIE VERMESSUNG

Top-Qualität – kurze Lieferzeiten



Vermarktungsmaterial
Vermessungszubehör
Vermessungsinstrumente
Wetterkleidung
Maschinen und Werkzeuge

GEO ASTOR
G E O M A T I C S

GeoAstor AG, Oberdorfstrasse 8, 8153 Rümlang
Tel. 01 817 90 10 – Fax 01 817 90 11

Besuchen Sie unseren Online-Shop – www.geoastor.ch